



Brüssel, den 20. Juni 2022
(OR. fr)

10391/22

LIMITE

COPS 284
CFSP/PESC 814
CSDP/PSDC 379
RELEX 828
POLMIL 149
COAFR 146
EPF AM 56

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat

Betr.: Konzeptpapier zu einer Unterstützungsmaßnahme im Rahmen der Europäischen Friedensfazilität zur Unterstützung des Einsatzes der ruandischen Verteidigungskräfte in Mosambik
– Billigung

1. Der Hohe Vertreter hat dem Rat am 3. Mai gemäß Artikel 57 Absatz 1 des Beschlusses des Rates zur Einrichtung einer Europäischen Friedensfazilität (EFF) ein Konzeptpapier zu einer Unterstützungsmaßnahme im Rahmen der EFF zur Unterstützung des Einsatzes der ruandischen Verteidigungskräfte in Mosambik (Dok. ST 8539/22) übermittelt.
2. Ziel der Unterstützungsmaßnahme ist die Unterstützung der Fortsetzung des Einsatzes von Einheiten der ruandischen Verteidigungskräfte in der Provinz Cabo Delgado im Norden von Mosambik, um die territorialen und taktischen Gewinne, die sie bislang erzielt haben, auszuweiten, zu schützen und zu erhalten. Die Tragweite der vorgeschlagenen Unterstützungsmaßnahme steht im Einklang mit Artikel 1 Absatz 2 Buchstabe b Ziffer ii des EFF-Beschlusses, da mit ihr die militärischen Aspekte einer von einem Drittstaat geleiteten Friedensunterstützungsmission unterstützt werden.
3. Das Politische und Sicherheitspolitische Komitee (PSK) hat das Konzeptpapier in seiner Sitzung vom 13. Mai geprüft und die Gruppe „Afrika“ beauftragt, in Abstimmung mit der Gruppe „Politisch-militärische Angelegenheiten“ dieses Papier zu bewerten und eine Empfehlung dazu zu formulieren.

4. Die Gruppe „Afrika“ hat in Abstimmung mit der Gruppe „Politisch-militärische Angelegenheiten“ am 25. Mai einen Standpunkt angenommen, in dem sie
- a) die Bedeutung des Zugangs, der Überwachung und der regelmäßigen Berichterstattung unterstreicht;
 - b) unterstreicht, wie wichtig es ist, die Einhaltung der internationalen Menschenrechtsnormen und des humanitären Völkerrechts sicherzustellen, wobei sie die Einrichtung von starken Garantien und von Überwachungsmechanismen vor der Bereitstellung der vorgeschlagenen Unterstützung fordert;
 - c) eine zusätzliche Verstärkung des regionalen Engagements und der Koordinierung zwischen den verschiedenen beteiligten Parteien fordert;
 - d) den Mehrwert des integrierten Ansatzes zur Bewältigung der Krise in Cabo Delgado unterstreicht.

Auf dieser Grundlage, und unbeschadet der in anderen Foren andauernden Beratungen, hat die Gruppe „Afrika“ das Konzeptpapier positiv bewertet, insbesondere hinsichtlich des maximalen Bezugsrahmens von 20 Millionen EUR sowie der Umsetzungsfrist von höchstens einem Jahr.

5. Am 16. Juni hat das PSK das Konzeptpapier gebilligt und ist übereingekommen, dass es dem Rat zur Billigung vorgelegt werden sollte.
6. Daher wird der Ausschuss der Ständigen Vertreter ersucht, dem Rat zu empfehlen, dass er das Konzeptpapier in der Fassung des Dokuments ST 8539/22 billigt.